

wart entwickelt. Fast alle gekrönten Häupter und Berühmtheiten der alten und neuen Welt haben sich von ihm porträtieren lassen.

Fast fünfhundert berühmte Zeitgenossen hat er gemalt, und sein Name wurde dadurch in der ganzen Welt bekannt. Seine Bilder sind wertvolle Glanzstücke der Museen der Vereinigten Staaten und auch Europas. Sein erster Erfolg war das Stipendium des ungarischen Staates, mit dessen Hilfe er auch ins Ausland kommen konnte. Mit zwanzig Jahren erhielt er den großen Preis der Pariser Akademie der



König Alfons von Spanien

Künste, und nach diesem Erfolg kehrte er wieder nach München zurück, wo er zwei Jahre lang bayerische Genre-Bilder und vornehme Bürger malte.

Die erste Einladung zu einem Souverän erhielt er von dem bulgarischen König. Es war seine Aufgabe, die Taufe des neugeborenen Kronprinzen zu malen. Der russische Zar schickte den Metropolit Gregorius zu dieser Feierlichkeit,

Prinzessin Beatrice

